

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr vom 9. April 1842



Rathsprotocoll

Zur Sitzung am 9. April 1842 in Politicis.

Gegenwärtige:

Herr Bürgermeister vacat
Magistr. Rath Haydinger, Vorsitzender
Maurer
Buberl
Bleyer
Sekretär Knoll

Herrn Mag. Rath Maurer bringt in Vortrag.

N. 1722. P. Das Bürger-Corps bittet um Genehmigung zur Anschaffung von Campagne-Uniformen für die Musikbande, mit der Anfrage, ob sich die Artillerie für 6 Trompeter neue Montur anschaffen dürfe.

Dem Bürger Corps hierüber mittelst Rathschlag zu bedeuten, daß zwar die Anschaffung der Campagne-Uniformen für die Musikbande auf Kosten des Bürger-Corps keinem Anstande unterliege, dagegen aber die Bestellung von 6 Trompetern mit eigener Montur für die Artillerie-Abtheilung nicht bewilliget werde, weil die Artillerie einen Bestandtheil des Bürgern-Corps bildet die Musikbande beim Bürger-Corps ohnehin zahlreich genug ist, u. weitere Einzelheiten nur zu Reibungen u. Uneinigkeiten Anlaß geben könnten, auch eine Abweichung von der schon bestehenden Uniformierung gesetzlich verbothen ist.

N. 2056. Dem Rechnungsführer den St. Anna Kapelle zeigt an, daß am 1. März 1842 die obderenns. 1 3/4 % Aer. Oblion N. 20790 per 900 fl in die Verlosung gefallen sey.

Wird der Dep. Koon aufgetragen diese Oblion an das Expedit zu erfolgen, welches dieselbe samt der Inteen-Quittung dem an das k. k. K. A. zu erstattenden Berichte anzuschließen hat.

N. 2061. Die Mild. Vers. Fondsrechnungsführung zeigt an, daß am 1. März die 3 1/2 % obderenns. Aer. Obliönen N.

35916/22792 v. 1. May 1820 per 52515 fl 35917/22793 v. 1. Febr. 1820 per 43740 fl 35918/22915 v. 1. Febr. 1820 per 190 fl 37852/24036 v. 1. May 8132 per 100 fl

zus. per 96545 fl in die Verlosung gefallen sind.

Bescheid wie ad N. 2056.

N. 2069. Die Armeninstitutsrechnungsführung zeigt an, daß am 1. März die zwei obderenns. 3 1/2 % Aerar-Oblionen N. 19301 per 30 fl u. N. 22350 per 400 fl verlost worden sind. Bescheid wie ad N. 2056.

Herr Magistr. Rath Buberl bringt in Vortrag.

N. 1992. Protokoll über die Minuendolicitation der Reparaturen im Arresthause. Dem Bauamte in Orgi, dem Kassaamte u. dem Rechnungsrevidenten, so wie den Erstehern in Abschrift mit dem zuzustellen, daß diese Arbeiten sogleich begonnen u. genau u. solid nach den Bestimmungen ausgeführt werden, da selbe commißionell besichtiget werden, u. bei getroffenen Mängeln die Conten zur Zahlung nicht angewiesen werden.

N. 2089. Constitut mit dem Schuhmachergesellen Georg Hörtlehner wegen Uibertretung der Paßvorschriften.

Conclusum per Unanimia.

Georg Hörtenlehner sey nach den dießfalls bestehenden gesetzlichen Vorschriften einer Uibertretung der Paßvorschriften durch unbefugte Einwanderung in ein unkonskribirtes Land schuldig zu achten u. dieserwegen mit 12-stündigem Arreste zu bestrafen, daher das Erkenntniß auszufertigen.

Herr Magistr. Rath Bleyer bringt in Vortrag.

N. 2084. Josefa Englahner bittet um Anweisung der Medicamente auf Kosten des Armeninistituts für ihrem Sohn Vinzenz Englahner, Inwohner im Jocherhause.

Bei der glaubwürdig nachgewiesenen Armuth des Vinzenz Englahnen werden demselben die in seiner gegenwärtigen Krankheit nöthigen Medicamente auf Kosten des Armenfondes in hiesiger Göppl-Apotheke angewiesen, et vid. geistl. Vorstehung.

Haydinger M.R.

Knoll Sekretär